

## Kundentag 2010 der ABAS Informationssysteme GmbH (AIS)

Zum fast schon traditionellen Kundentag der AIS am 24.06.2010 im Auditorium in Udingen fanden sich neben den ausstellenden Kooperationspartnern wieder viele Kunden ein, welche den Besuch sicher nicht bereut haben. Diesen Eindruck haben wir der Gesamtbewertung von 1,84 (Schulnoten) der Feedbackbögen entnehmen können.

In seiner Begrüßung ging Bernhard Schmid auf die Situation der Wirtschaft im Gesamten und die Auswirkungen auf das Geschäft der AIS ein. Er machte keinen Hehl aus der Tatsache, dass sich die Turbulenzen der Kunden nun auch auf die AIS auswirken. Dennoch sieht er für die nächsten Monaten mehr als einen Lichtstreifen am Horizont, da die Entscheidungsfreudigkeit wieder zunimmt.

Einen Abriss der Neuerungen in den Versionen 2009 und 2010 und dem damit einhergehenden Nutzen für die Kunden zeigte Jürgen Roth in überzeugender Art und Weise auf. Ihm folgte Holger Klein, welcher die Möglichkeiten des integrierten DMS (Dokumentenmanagementsystem) und der schnellen Amortisation desselben locker präsentieren konnte.

Als kleines Schmankerl konnte der schwäbische Mundartkünstler Markus Zipperle gewonnen werden. Dieser „weckte“ nach dem gemeinsamen Mittagessen alle Anwesende mit einem kurzweiligen und lustigen Programm.

In den parallel stattfindenden Workshops wurden interessante Themen wie die Serviceabwicklung in abas-ERP und die Möglichkeiten rund um die Qualität behandelt. Die e-Businesslösung wurde in der Form von erfolgreich realisierten Kundenprojekten dargestellt. Nützliche Funktionen, welche zum Teil schon lange in der abas-ERP Lösung enthalten sind, aber nicht allen bekannt waren, fanden großes Interesse. Im Anschluss an alle Vorträge entwickelte sich ein reger und munterer Gedankenaustausch.

Dies trifft auch auf die Erfahrungen aus den Kundenprojekten bei ALKU Aluminium und Erwin Halder KG zu. Als Schwerpunkt wurde die Flexibilität der individuellen Lösungen bei ALKU aufgezeigt. So konnte eine äußerst komplexe Preisfindung abgebildet werden. Die EDI Integration in Zusammenarbeit mit retarus wurde beleuchtet. Auch das umfassende Qualitätsmanagement wurde in der abas-ERP Lösung abgebildet. Letztlich wurde in wenigen Wochen auch das Projekt des Datenaustauschs mit Süd Factoring realisiert. Das Zusammenspiel zwischen abas-ERP und BEO Versandsoftwarepaketen zeigte Herr Anton Wahler von der Erwin Halder KG auf. Die Unterstützung bei der täglichen Kommissionierung, des Versandes und der Zollabwicklung wurde sehr deutlich heraus gearbeitet.

In der Diskussion wurde von Herrn Wahler auch deutlich gemacht, dass ein erfolgreiches Projekt nur mit der entsprechenden Rückendeckung der jeweiligen Geschäftsführung und der zeitlich vollen Verfügbarkeit der Projektverantwortlichen realisiert werden kann.